

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1907**

276 (5.10.1907) Drittes Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 276. Drittes Blatt.

Samstag, den 5. Oktober

1907.

## Bekanntmachung.

Für den Gottesdienst in der Schloßkirche am Sonntag, den 6. Oktober ist der Eintritt nur gegen Karten gestattet.

Die Karten werden vom Oberhofmarschallamt ausgegeben. Beamte und deren Angehörige finden in erster Reihe Berücksichtigung.

Karlsruhe, den 4. Oktober 1907.

Großh. Oberhofmarschallamt.

## Amtliche Bekanntmachungen.

Nr. 83 869. a. Sonntagsruhe im Hausiergewerbe betreffend.

Am Sonntag, den 6. d. M. ist das Feilhalten von Erinnerungszeichen an Seine Königliche Hoheit den Hochseligen Großherzog auf Straßen und an anderen öffentlichen Orten von 11 Uhr vormittags an gemäß § 55 a Gew.-Ordn. gestattet.

Auswärtige Hausierer müssen im Besitz eines Wandergewerbebescheines, ortsansässige im Besitze eines G.-Scheines sein.

Auf dem Schloßplatz und dem Bahnhofsvorplatz ist das Hausieren verboten.

Karlsruhe, den 4. Oktober 1907.

Großh. Bezirksamt.

— Polizeidirektion. —

Seidenabel.

## Bekanntmachung.

Nr. 63 913. II. Die Naturalleistung für die bewaffnete Macht im Frieden betreffend.

Nach den Bestimmungen des § 9 des Naturalleistungsgesetzes vom 13. Februar 1875 in der Fassung des Gesetzes vom 24. Mai 1898 (Reichs-Gesetzblatt 1898 Seite 361) erfolgt die Vergütung für verabreichte Fourage nach dem Durchschnitt der höchsten Tagespreise des Kalendermonats, welcher der Lieferung vorausgegangen ist, mit einem Aufschlag von 5%.

Nach der gemäß Ziffer II der Verordnung vom 21. September 1887 (Gesetzes- und Verordnungsblatt 1887 Nr. 27 Seite 320) ergangenen Veröffentlichung der höchsten Durchschnittspreise der nach dieser Verordnung in Betracht kommenden Marktorte betragen die Preise für die im Monat Oktober 1907 erfolgten Forragelieferungen in diesseitigem Amtsbezirk einschließlich des Zuschlags von 5% für 100 kg Hafer 21 M., 100 kg Stroh 5 M. 88 Pf., 100 kg Heu 7 M. 51 Pf.

Karlsruhe, den 4. Oktober 1907.

Großh. Bezirksamt.

J. B.: Geier.

## Bekanntmachung.

Nr. 63 252. II. Die Vertilgung der Raupen betreffend.

An die Bürgermeisterämter der Landgemeinden des Bezirks.

Nach § 1 der Verordnung obigen Betreffs vom 13. Juli 1888 (Ges.-Blatt 1888 Seite 345) sind alle Obstbäume, Bierbäume und Gesträucher in Gärten, Höfen und Weinbergen, auf Feldern und Wiesen, an Straßen und Wegen, sowie an Eisenbahndämmen alljährlich auf vorgängige öffentliche Aufforderung, welche die Ortspolizeibehörde zu erlassen hat, und innerhalb eines von letzterer zu bestimmenden Zeitraumes von Raupennestern zu reinigen und letztere zu vertilgen. Mit Bezug auf die §§ 1—3 genannter Verordnung und die mit diesseitiger Verfügung vom 10. August 1888 Nr. 34 530 (Tagblatt Nr. 221 L.) übermittelte Anleitung zur Vertilgung der Raupen beauftragen wir hiermit die Bürgermeisterämter, hiernach öffentliche Aufforderung mit dem Anfügen zu erlassen, daß die Vertilgung von jetzt ab bis Mitte Februar 1908 zu erfolgen hat, und daß Säumige Geldstrafen bis zu 60 Mk. oder Haftstrafe bis zu 14 Tagen (§ 368<sup>2</sup> R.St.G.B.) und überdies zu gewärtigen haben, daß die Vertilgung der Raupennester auf Kosten der Besitzer durch Dritte seitens der Ortspolizeibehörde angeordnet wird.

Nach dem 15. Februar l. J. ist auf der Gemarkung eine gründliche Nachschau vornehmen zu lassen, gegen Säumige mit Strafen vorzugehen und die versäumte Arbeit durch Dritte auf Kosten der Säumigen in der Weise zu veranlassen, daß die gesamte Arbeit auf 15. März l. J. erledigt ist. Auf letztgenanntem Zeitpunkt ist Bericht über die Erledigung des Geschäfts unter Angabe, ob gegen Säumige eingeschritten wurde, hierher vorzulegen.

Karlsruhe, den 1. Oktober 1907.

Großh. Bezirksamt.

J. B.: Geier.

## Bekanntmachung.

Es wird hierdurch erneut darauf aufmerksam gemacht, daß den Paketbestellern auf ihren Bestellfahrten Pakete ohne Wertangabe gegen eine im voraus zu entrichtende Gebühr von 10 Pf. für jede Sendung zur Abgabe bei der Postanstalt übergeben werden können.

Es ist auch gestattet, bei dem unterzeichneten Postamt die Abholung von Paketen aus der Wohnung schriftlich zu bestellen. Für derartige Bestellschreiben oder Bestellkarten kommt eine Gebühr nicht zur Erhebung; dieselben können in die Briefkästen gelegt oder den bestellenden Boten mitgegeben werden.

Karlsruhe (Baden), 4. Oktober 1907.

Kaiserliches Postamt 2 (Sptbhf.)

W a s m e r.

## Bekanntmachung.

Nr. A. 5000. Das Ableben Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs betreffend.

Wegen der feierlichen Beisetzung der Leiche Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs fällt am Montag, den 7. d. M. der Wochenmarkt aus.

Karlsruhe, den 4. Oktober 1907.

Der Stadtrat.

Siegrist.

Lacher.

**Versteigerung.**

**Samstag den 5. Oktober, vormittags 9 Uhr**, findet in der hiesigen Gilgthalle die Versteigerung von

**45 kg Zwetschgen**.

statt.

**Großh. Güterverwaltung.**

**Wohnungen zu vermieten.**

\* **Kaiserstraße 26**, eine Treppe, ist eine geräumige, schöne Wohnung mit Balkon, bestehend aus 3 Zimmern, Alkov und reichlichem Zubehör zu vermieten.

**Wegen Verletzung**

ist die Parterrewohnung **Victoriastraße 22** von 5 Zimmern nebst Zubehör auf 15. Oktober oder später zu vermieten. Preis 600 Mk. Näheres daselbst oder im 2. Stod. \*2.1.

**Stefanienstraße 76,**

parterre, ist auf sofort oder später eine Wohnung von 3 schönen Zimmern, Alkov, Küche, 2 Kellern, Manfarden und Zubehör zu vermieten. Näheres zu erfragen **Akademiestraße 73, 1. Etage.** 3.1.

**Marienstraße 12**

ist im 4. Stod des Seitenbaues eine Wohnung von 1 Zimmer, Küche und Keller für sofort oder auf 1. November zu vermieten. Zu erfragen im Laden daselbst. 3.1.

**Wohnung zu vermieten.**

3.1. **Bürgerstraße 16** ist im ersten Obergeschoß (2. Stod) eine Wohnung von 2 Zimmern, Alkov, Küche, Keller und sonstigem Zubehör sofort oder später zu vermieten. Näheres beim städt. Hochbauamt, Rathaus, Zimmer Nr. 122.

**Manfardenwohnung.**

\* Eine schöne Manfardenwohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller hat per sofort an ruhige, anständige Familie zu vermieten:

**Fritz Leppert, Amalienstraße 14.**

**Eine 2 Zimmertwohnung, ein Atelier oder Werkstätte**

mit Nordlicht sind in der **Leopoldstraße** zu vermieten. Näheres **Schillerstraße 48** im Laden.

**Manfarden-Wohnung**

von 2 Zimmern und Zubehör ist auf sofort oder später zu vermieten. Näheres **Durlacher Allee 85** im Laden oder im 2. Stod rechts.

**Atelier,**

8,00—5,30 m.

eines der besten am Plage, im 3. Stod, **Stefanienstraße 58**, auf 1. November zu vermieten. Näheres parterre.

**Zimmer zu vermieten.**

\* Ein freundliches, möbliertes Zimmer ist sofort mit oder ohne Pension zu vermieten. Zu erfragen **Schützenstraße 10, 3. Stod links.**

\* **Durlacher Allee 16**, 3 Treppen hoch, ist ein freundlich möbliertes Zimmer, freie Aussicht, in gutem Hause, gegenüber dem Fasanengarten, mit guter Pension sofort an einen soliden Herrn oder eine Dame zu vermieten.

**Douglasstraße 13,**

in nächster Nähe der Hauptpost, ist im 3. Stod ein großes, schön möbliertes Zimmer sofort oder später zu vermieten. \*2.1.

**Nowack's-Anlage 1**

(nächst dem Bahnhof) ist ein gut möbliertes Zimmer an einen besseren Herrn sofort oder auf 15. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stod.

**Leopoldstraße 34**

ist im 4. Stod ein möbliertes Zimmer je 6 Mark an zwei solide Arbeiter zu vermieten.

**Bähringerstraße 16**

sind im 3. Stod sofort 2 möblierte Zimmer billig zu vermieten. Zu erfragen daselbst. \*

**Bürgerstraße 9**

ist im 2. Stod ein schönes, gut möbliertes Zimmer, mit besonderem Eingang sofort zu vermieten. \*

**Manfardenzimmer,**

unmöbliert, sofort oder später zu vermieten: **Wilhelmstraße 1a I.** \*2.1.

**Ein gut möbliertes Zimmer**

ist sofort zu vermieten: **Bürgerstraße 10, 3. Stod.** \*

**Unmöbliertes Parterrezimmer oder kleiner Laden**

in der Mittelstadt sofort zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 6338 an das Kontor des Tagblattes erbeten. \*2.1.

**Kost und Logis gesucht.**

2.1. Für einen Lehrling wird Kost und Logis in der Nähe der Hauptpost gesucht. Gesl. Offerten unter Nr. 6342 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Zimmer als Atelier**

auf 1. April zu mieten gesucht. Dasselbe muß Nordlicht haben, 2 Fenster, möbliert oder unmöbliert, gut beheizbar sein und in der Nähe der Hauptpost liegen. Offerten mit Angabe des Preises und der Lage des Ateliers unter Nr. 6335 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein oder zwei möblierte Zimmer in

**besserem Hause**

von gebildetem Herrn mittleren Alters zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 6341 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Kleiner Lagerplatz**

zu mieten gesucht, womöglich in der Nähe der Bahn, auch Rüppurr und Beiertheim. Offerten unter Nr. 6339 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Georg Lebrecht,**

Karlsruhe ∞ Weltzienstr. 40.

**Liegenschaften- und Hypotheken-Vermittlung.**

Da ich selbst längere Zeit ein Baugeschäft betrieben habe, empfehle ich mich in sachverständiger und gewissenhafter Vermittlung von Liegenschaften und Hypotheken.

**H. Hypothek,**

Mk. 34 000.—, auf Herrschaftshaus am Haydnplatz für sofort oder auf 1. Januar 1908 gesucht. Offerten an **Heinrich Segauer**, Bunsenstr. 1. 3.1.

**Kautions.**

\*2.1. Für Stellung einer Kautions benötige auf 4 Wochen **2500 Mk.** in bar oder Wertpapieren gegen prima Bürgschaft, auf hiesiger Bank hinterlegt. 100 Mk. Entschäd. Gesl. Angebote unter Nr. 6337 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Dienst-Anträge.**

\*2.1. Sofort oder auf 15. Oktober ein fleißiges Mädchen gesucht, am liebsten vom Lande. Zu erfragen **Bahnhofstraße 28** im Laden.

\* Eine Frau oder ein Mädchen, durchaus tüchtig, zur Führung des Haushaltes bei einer älteren Dame wird vor der Hand auf einige Wochen zur Anshilfe wegen Erkrankung des bisherigen Mädchens womöglich sofort gesucht: **Stefanienstraße 34, parterre.**

**Eine tüchtige Verkäuferin,**

der Weiß- und Wollwaren-Branche kundig, per 15. Oktober event. 1. November gesucht. Offerten nebst Gehaltsansprüchen unter Nr. 6334 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.1.

**Mädchen-Gesuch.**

\* Williges, zuverlässiges Mädchen für alle Hausarbeiten auf 15. Oktober gesucht: **Hirschstraße 73, 3 Treppen.**

**Ein Mädchen**

für alle häuslichen Arbeiten kann sofort eintreten: **Baldstraße 81, 2. Stod.** Zu erfragen von 11 Uhr vormittags ab. 2.1.

**Mädchen-Gesuch.**

\* Ein braves, fleißiges Mädchen für alle Hausarbeit wird gesucht: **Kaiserstraße 26 III.** \*

**Stelle findet**

zu 3 Erwachsenen ein braves, fleißiges Mädchen, das kochen kann und Hausarbeiten versteht. Näheres **Akademiestraße 73, 1. Etage.** \*2.1.

**Ein fleißiges Mädchen**

für häusliche Arbeiten findet sofort gute Stelle: **Baldstraße 20, eine Treppe hoch.**

**Gesucht per sofort**

Mädchen im Alter von 14—16 Jahren für leichte Packarbeit bei guter Bezahlung. Selbstgeschriebene Offerten unter Nr. 6336 an das Kontor des Tagblattes erbeten. \*2.1.

**Junges Dienstmädchen**

für alle Hausarbeiten, das event. im Kochen sich noch vervollkommen will, findet angenehme Stelle bei gutem Lohn in kleiner Familie von 3 Personen (ohne Kinder). Sofortiger Antritt Bedingung. Zeugnisse vorzuweisen. Näheres **Eisenlohrstraße 12 L.**

**M. Suche sofort**

mehrere Aushilfskellnerinnen, eine für 3 Tage in der Woche.

\* **Bureau Martin, Bürgerstraße 9.**

**Monatsfrau oder Mädchen,**

welches zu Hause schlafen kann, wird sofort gesucht: **Luisenstraße 57** im 2. Stod rechts. \*

**Fräulein für Cigarren-Spezial-Geschäft gesucht.**

Eintritt per 15. Oktober. Zu erfragen bei

**S. Leib, Kronenstraße 56.**

**F.**

6 Kellnerinnen,  
1 Kasper,  
2 Hausburschen,  
6 Aushilfskellnerinnen

sofort gesucht. **Bureau C. Fuhr, Kaiserstraße 161, 2. Stod, Eingang Ritterstraße.** 2.1.

**W. Mehrere Aushilfskellnerinnen für bessere Restaurants sucht**

**J. Wolfarth's Bureau, Adlerstraße 89.**

**Bierführer.**

Ein kräftiger, zuverlässiger Mann, welcher gute Zeugnisse besitzt und mit Pferden umzugehen versteht, wird sofort gesucht.

**Brauerei Heinrich Fels, Kriegstraße 115.**

### Lüchtiger Handelslehrer,

wenn möglich mit praktischen Kenntnissen, wird sofort gesucht. Offerten unter A. 3396 an Haasen-stein & Vogler, A.-G., Karlsruhe.

### Dienst-Gesuch.

\* Ein älteres Mädchen mit nur guten Zeugnissen sucht leichte Stelle bei kleiner Familie, einzelner Dame oder Herrn. Adresse im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

### Stelle-Gesuch.

\* Ein Mädchen vom Lande, 18-19 Jahre alt, sucht Stelle für häusliche Arbeiten. Nur Privat-stelle, am liebsten zu kl. Familie. Adresse: Familie Kiefer, Kaminbauer, in Knielingen.

### Friseurin,

Anfängerin, sucht Engagement; ebenso ein Fräu-lein als Verkäuferin, beide womöglich mit ganzer Pension. Näheres Scheffelstraße 20 im 3. Stock.

### Zu verkaufen

eine Gaslampe mit Büchsenweiden für Schlafzimmer oder Eingang, ein schwarzer Hochzeitsanzug, mittlere Größe, Wirtschaftsbestecke, Gabeln und Löffel (Christofle). Näheres Augustastrasse 3, parterre.

\* Sandfarb., eleg., schweres Kleid, für schlanke Figur passend, ein Mal getragen, statt 70 M für 45 M zu verkaufen: Karlstraße 98, 3. Stock, bei Fr. Speck.

### Schöne Damenkleider

sind wegen Trauer preiswert abzugeben. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

### Gebrauchte Herde

jeder Größe, wie neu hergerichtet, verkauft unter Garantie A. Kirchmayer, Herdgehäuft, Schützen-strasse 44. Reparieren und Ausmauern billig.

### Zu verkaufen.

Eine Partie Konserven, Kaliforn. Birnen, Stern-anis, Küchenzunderholz, Lederseife, Fettlaugenmehl, Seifenpulver, Wische, sowie verschiedenes andere hat billig abzugeben:

Friz Leppert, Amalienstraße 14, parterre.

### Bettladen

mit Kasten und Matratzen sind billig abzugeben: Marienstraße 88, 2. Stock.

### Eine moderne Salongarnitur

(1 Sofa und 2 Fauteuils), verschiedene Salon-möbel sowie einige Divans hat äußerst billig und zu günstigen Bedingungen zu verkaufen.

6.1. J. Müller, Hirschstraße 18.

### Wein- und Mostfässer

in jeder Größe, sowie Krautständer zu jedem Preis sind zu verkaufen: Durlacherstraße 57. \*2.1.

### Ein Bauplatz,

circa 500 qm, in der Südweststadt, wird zu kaufen gesucht. Gefl. Offerten wollen unter Nr. 6383 im Kontor des Tagblattes abgegeben werden.

### Zu kaufen gesucht

eine Tafelwage sowie ein Dreirad. Offerten unter Nr. 6340 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

\*2.1. Besseren, bürgerlichen

### Mittagstisch

für ca. 12 Akademiker gesucht. Offerten mit Preis-angabe unter Nr. 6330 an das Kontor des Tagbl. erb.

### Echange.

Junge Französin möchte französ. Stunden gegen deutsche Stunden erteilen. Offerten unter Nr. 6331 an das Kontor des Tagblattes erbeten. \*2.1.

### Lüchtige Klavierstunden

werden erteilt. Zu erfragen in der Musikalienhandlung Hans Schmidt, G. m. b. H., Lammstraße 8, Eingang Kaiserstraße.

[8III.]



Meine Ringe sind ohne Löt-fuge (D. R.-Patent) und an Haltbarkeit unübertroffen.

Die modernen Breiten sind in allen Größen vorrätig. Verkauf zu den billigsten Preisen nach Gewicht.

Rabattmarken.



## Salamander.

Erster Karlsruher Ruderklub.

(G. B.)



Samstag, den 5. Okt., abends 9 Uhr, im „Klubhaus“

### Gedächtnis-Feier

für weiland Großherzog Friedrich I., wozu wir unsere Herren Mitglieder hiermit einladen.

Zur Spalierbildung bei dem feierlichen Leichenbegängnis am Montag, den 7. Oktober, bitten wir unsere Herren Mitglieder um 10<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr im „Café Seyfried“, Zirkel, sich zahlreich einzufinden zu wollen.

Der Vorstand.

## Liederhalle Karlsruhe.



Sonntag, den 6. Oktober d. J., vormittags 11 Uhr

### Hauptprobe

im grossen Saale der Festhalle. Der Vorstand.



## Alpenverein. E.V.

Die für Montag, den 7. d. M. fällige Monats-versammlung ist um eine Woche verschoben worden.

Der Vorstand.

## Kaiserhof.

Jeden Samstag

## Großes Ohrenschlafest,

wozu freundlichst einladet Wilh. Ziegler.

In unserm Kontor lagern noch Offerten unter folgenden Nummern:

6104, 6107, 1608, 6111, 6112, 6114, 1618, 6131, 6133, 6134, 6144, 6147, 6148, 6150, 6152, 6158, 6170, 6172, 6173, 6179, 6182, 6190, 6191, 6196, 6208, 6209, 6212, 6213, 6215, 6216, 6225, 6230.

Wir ersuchen, dieselben gegen Vorzeigen der Offertenarten gefälligst abholen zu lassen.

Karlsruher Tagblatt.

### Standesbuch-Auszüge.

#### Eheaufgebote:

3. Okt. Hermann Gahmann von Rodensufra, Pförtner hier, mit Anna Rohr von Lichtenau.

3. „ Peter Lejeau von Sierd, Metzger hier, mit Rosalie Boeglin von Waldbühnen.

#### Eheschließungen:

3. Okt. Friedrich Beutler von Egenhausen, Fabrik-arbeiter hier, mit Luise Staubitz von Wödingen.

3. „ Justus Nied von Freisbach, Straßen-bahn-Schaffner hier, mit Elisabetha Kempf von Walldorf.

3. „ Friedrich Straub von hier, Kementeur hier, mit Emma Gebhardt von Berg-hausen.

3. „ Valentin Heß von Walldürn, Friseur hier, mit Berla Killian von Frankfurt.

3. „ Philipp Wagner von Darmstadt, Kauf-mann in Baden, mit Elisabeth Keller von hier.

3. „ Karl Eisenlohr von hier, Bäcker hier, mit Lina Wittmeier von Dürrenbüchig.

3. „ Franz Mundörfer von hier, Tagelöhner hier, mit Maria Kreyler von Bruggen.

3. „ Josef Gerlmer von Bernsbach, Diener hier, mit Emma Hinnen von Durlach.

#### Geburten:

28. Sept. Friedrich Edgar Georg, Vater Georg Jost, Steinschleifer.

29. „ Maria Johanna, Vater Hermann Sutterer, Rutscher.

29. „ Elvira Luise, Vater Hugo Niebergall, Amtsaktuar.

1. Okt. Friedrich Wilhelm, Vater Florian Burkard, Zimmermann.

1. „ Frieda Martha, Vater Gustav Deuchler, Weichenwärter.

2. „ Emil Heinrich, Vater Emil Geißler, Gas-arbeiter.

3. „ Gertrud Emilie, Vater Friedrich Brüstle, Kassier.

#### Todesfälle:

2. Okt. Stefan Gehry, Tapezier, ein Chemann, alt 56 Jahre.

2. „ Hermann, alt 3 Monate, Vater Wilhelm Seiler, Stadttagslöhner.

3. „ Rudolf Holl, Schreibgehilfe, ledig, alt 22 Jahre.

3. „ Gabriele, alt 1 Jahr 1 Monat 21 Tage, Vater Karl Schmidt, Buchhalter.

#### Beerdigungszeit

und Trauerhaus erwachsener Verstorbenen.

Samstag, den 5. Oktober 1907.

1/3 Uhr, Stefan Gehry, Tapezier (Mlierstraße 18 II).

#### Tagesanzeiger.

(Näheres wolle man aus den betr. Inseraten ersehen.)

Samstag, den 5. Oktober:

Apollo-Theater. 8 Uhr Vorstellung.

Colosseum. 8 Uhr Vorstellung.

Männerturnverein. Damen-Abteilung, Zentral-turnhalle, abends 7/8-9 Uhr.

# Neuen süßen Wein

empfehl

## Hotel „Prinz Max“.

21.

**Großherzogs Friedrich-**  
**Trauer-Andenken**  
in Broschen und Anhängern  
neu eingetroffen.  
**Kaiser-Passage 7a, Karlsruhe.**

### Apollo-Theater.

Samstag, den 5. Oktober

**Grosse Extra-Vorstellung.**

Sonntag, den 6. Oktober

**Zwei grosse Gala-Vorstellungen.**

4 Uhr und 8 Uhr.

Montag, den 7. Oktober

 am Beisetzungstage Seiner Königlichen Hoheit **Großherzog Friedrich**  
findet keine Vorstellung statt.

Dienstag, den 8. Oktober

**Beginn der Sensationellen Gastspiele**
**Tchin Maa** mit seinen 8 heiligen Chungusen.

Alles Nähere besagen die Plakate und Zettel.

### Gold, Silber und Banknoten

vom 3. Oktober 1907.

	Brief	Gold
Münz-Dukaten . . . pr. St.	—	9.45
Engl. Sovereigns . . . „ „	20.42	20.35
20 Francs-Stücke . . . „ „	16.30	16.25
20 do. halbe . . . „ „	—	—
Oesterr. fl. 8 St. . . . „ „	—	16.20
do. Kr. 20 St. . . . „ „	17.—	16.90
Gold-Dollars . . . per Doll.	4.19	4.19 <sup>1/2</sup>
Neue Russ. Gold per 100 Rbl.	—	215.—
Gold al marco . . . per Kilo	2800	2790
Ganz fein Scheidegold „ „	2804	—
Hochhaltiges Silber „ „	92.75	90.75
Amerikanische Noten	—	—
(Doll. 5—1000) per Doll.	—	4.19
(Doll. 1—2) per Doll.	—	4.18
Belg. Noten . . . per Frs. 100	81.25	81.15
Engl. Noten . . . per Lstr. 1	20.44	20.43
Französ. Noten . . . per Frs. 100	81.45	81.35
Holländ. Noten . . . per fl. 100	169.65	169.45
Italien. Noten . . . per Lire 100	81.85	81.75
Oesterr.-Ung. Noten per Kr. 100	85.25	85.15
Russische Noten, Große	—	—
do. per Rubel 100	—	216.—
do. (1 u. 3 Rbl.) p. Rbl. 100	—	—
Schweiz. Noten . . . per Frs. 100	81.45	81.35

### Lehr. Mitteilungen aus der Stadtratssitzung vom 3. Oktober 1907.

Die Anträge der Festkommission hinsichtlich der am 7. ds. Mts., nachmittags 6<sup>1/2</sup> Uhr, im großen Festhalleaal abzuhaltenden Trauerfeier werden angenommen. Das Programm für diese Feier wird genehmigt und soll mit einer Einladung an die Bürgerschaft veröffentlicht werden. Besondere Einladungen ergehen nicht. Der Zutritt wird der beschränkten Raumverhältnisse wegen nur den Inhabern von Einladungskarten gestattet werden. Solche Karten werden Samstag, den 5. ds. Mts., von vormittags 10 bis nachmittags 1 Uhr, an der Erheberstelle beim neuen Stadtgarteneingang unentgeltlich ausgegeben.

Von der Stadt Stuttgart ist dem Stadtrat folgendes Schreiben zugegangen:

An den Stadtrat Karlsruhe.

Durch den Tod Seiner Königlichen Hoheit des

allverehrten Großherzogs Friedrich ist nicht nur Baden und seine Hauptstadt, sondern ganz Deutschland in tiefe Trauer versetzt worden. Hätte auch nicht die Wirksamkeit und der Einfluss der ungewöhnlichen Persönlichkeit des Verbliebenen weit über Baden hinausgereicht und die wünschenswerten Entwicklung der politischen Verhältnisse Deutschlands aufs stärkste gefördert, so wäre doch die Tatsache, daß ein deutscher Fürst länger als ein halbes Jahrhundert aufs segensreichste regiert hat und daß er während einer so langen Regentenschaft zu seinem Volk in einem so unmittelbaren, so warmherzigen und so von gegenseitigem Vertrauen getragenen Verhältnis gestanden ist, wie das bei dem verewigten Großherzog der Fall war, auch für die übrigen deutschen Stämme und Staaten Grund genug, an den Gefühlen aufrichtigen Anteil zu nehmen, die aus Anlaß jenes schmerzlichen Ereignisses das badische Volk bewegen, und so ist es auch der hiesigen Stadtverwaltung Bedürfnis, die Hauptstadt des Nachbarlandes ihrer Teilnahme an der Trauer des badischen Volkes zu versichern.

Indem wir diese Aufgabe im Namen der hiesigen bürgerlichen Kollegien erfüllen, bitten wir, den Ausdruck des wärmsten Mitgeföhls der schwäbischen Hauptstadt und ihrer Vertretung entgegenzunehmen.

Stuttgart, 30. September 1907.

Obmann des Bürgerausschusses: Oberbürgermeister: (gez.) Rechtsanw. Dr. Erlanger. (gez.) von Gauß.

Der Stadtrat spricht für diese herzliche Kundgebung der Stadt Stuttgart wärmsten Dank aus und wird das Schreiben durch Vermittlung des Großherzoglichen Geheimen Kabinetts Seiner Königlichen Hoheit dem Großherzog zur Kenntnis bringen.

Bei der Beisetzung der Leiche Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs Friedrich am nächsten Montag ist wieder eine Ehrenaufstellung der Bürgerschaft in den vom Leichenzuge berührten Straßen in Aussicht genommen. Hierwegen wird den Vereinen und Körperschaften der Stadt noch weitere Mitteilung gehen. Die staatlichen und städtischen Schulen werden in der Aufstellung voraussichtlich ebenfalls aufgenommen werden können.

Mit dem Schreinermeister Rudolf Brechtel soll vorbehaltlich der Genehmigung des Bürgerausschusses

ein Vertrag wegen Ankauf seines Hauses Schwanenstraße 20 abgeschlossen werden.

Dem Vorgange des Vereins zur Wahrung der Rheinschiffahrtsinteressen, E. V., Duisburg-Ruhrort folgend wird die Mitgliedschaft der Stadtgemeinde Karlsruhe beim Zentralverein für Hebung der deutschen Fluß- und Kanalschiffahrt gekündigt.

Die Kasse des städtischen Bierordtbades wird mit sofortiger Wirkung der Dienstaufsicht der Stadtkasse unterstellt.

Die städtische Gartendirektion wird ermächtigt, anlässlich der vom Badischen Verein für Geflügelzucht vom 12. bis mit 14. ds. Mts. zu veranstaltenden Geflügelausstellung einige Stämme Geflügel ohne Preisbewerbung zur Ausstellung zu bringen.

Zur Verbesserung der Beleuchtung im Stadtteil Beierthaim soll auf dem Straßenbahnmaß an der Straßenbahn-Haltestelle Ecke Marie-Alexandra-Straße und Feldweg eine elektrische Lampe angebracht, die auf dem Straßenbahnmaß am Endpunkt der Straßenbahn Ecke Marie-Alexandra-Straße vorhandene elektrische Lampe hinsichtlich ihrer Lichtwirkung verbessert und die dadurch entbehrlich werdende Petroleumlampe Nr. 21 von ihrem jetzigen Standort Ecke Gebhard- und Alexandra-Straße entfernt und an der Ecke Gebhard- und Cäcilien-Straße wieder angebracht werden.

Der Fließschule des Badischen Frauenvereins wird der kleine Festhalleaal zur Abhaltung einer Weisnachtsfeier Samstag, den 21. Dezember ds. Js., nachmittags 5 Uhr, mietfrei überlassen.

Den Sonntag, den 20. Oktober ds. Js. habier zusammenkommenden Mitgliedern der drei oberherzöglichen Verbände des Bundes der Versicherungsvertreter wird am Nachmittag genannten Tages freier Eintritt in den Stadtgarten gewährt.

Ein hilfsbedürftiger städtischer Arbeiter erhält eine einmalige Gelbunterstützung aus dem Arbeiterunterstützungsfond.

Das Baugesuch des Professors S. Billing — Willenubau Ecke Molke- und Weber-Straße betreffend — wird bedingungsweise genehmigt.

Das Baugesuch der Maurermeister Stolz und Wohlwend — Errichtung eines Wohnhauses auf ihrem Grundstück Post-Straße Nr. 43 — wird nicht beanstandet.

Vergehen werden: Das Auf- und Abschlagen (einschließlich Zu- und Abfahren) der Messbuden für die Jahre 1908, 1909 und 1910 an den seitherigen Unternehmer Zimmermeister Mehger hier, die Herstellung eines Einfriedigungsgeländers um den neuen Bauhof an der Krieg-Straße an Schlossermeister N. Vogel hier, die Erdarbeiten zur Auswechslung der Straßenbahngleise in der Westend-Straße an Andreas Braun hier und die Lieferung eines elektrischen Lichtpausapparates für das städtische Hochbauamt an die Firma Lito Philipp in Berlin.

Unbeanstandet werden dem Großh. Bezirksamt vorgelegt 6 Gesuche um Aufnahme in den badischen Staatsverband, das Gesuch der Schlossers Christof Kappler Gebr. Marie geb. Kuth hier um Erlaubnis zur Errichtung und zum Betrieb eines Stellenvermittlungsbureaus im Hause Werber-Straße 86, sowie das Gesuch der Frau Lisette Meier gegebene Kasper hier um Erlaubnis zur Verlegung ihrer Schankwirtschaftslozession mit Branntweinschank vom Hause Rhein-Straße 22 „Zur Stadt Karlsruhe“ nach jenem Kaiser-Allee 151 „Zur Kaiser-Allee“ dahier. Die Gesuche der Firma W. Barth & Sohn, Walfabrik hier um Erlaubnis zur Errichtung und zum Betrieb einer Schankwirtschaft in dem auf ihrem Anwesen Stöffer-Straße 19 zu erstellenden Gebäude, des Wirts Jakob Götzner „Zur schäumenden Alb“ in Pulach um Erlaubnis zur Errichtung und zum Betrieb einer Schankwirtschaft mit Branntweinschank in dem Hause Ecke Gebhard- und Hohenzollern-Straße im Stadtteil Beierthaim und des Bahnbesamten a. D. G. Peter Großkopf hier um Erlaubnis zur Errichtung und zum Betrieb einer Schankwirtschaft im Hause Griesbach-Straße 2 dahier werden dem Großh. Bezirksamt unter Verneinung der Bedürfnisfrage vorgelegt.

Der Stadtrat dankt dem Herrn Professor Dr. Walthar May hier für Uebermittlung eines Exemplars seines im Naturwissenschaftlichen Verein dahier unterm 23. November 1906 gehaltenen Vortrags: „Die Naturteleologie und Biogenie der Kirchenväter.“

Dem Stadtgarten sind zugewendet worden: von Herrn Dr. Köhler in Bühl 1 Affe, von Herrn Fabrikanten Wilh. Rieger hier 6 größere Dekorationspflanzen und von Herrn Josef Jund, Kellner hier, 1 Ringelmatter. Auch hierfür spricht der Stadtrat Dank aus.

Zum Vollzuge kommen 10 amtliche Schätzungen von Grundstücken, 644 Ausgabebefehreturen über 287 040 M. 19 Pf., 63 Einnahmefehreturen über 185 967 M. 96 Pf. 1 Abgangsbefehretur über 9 M.

115 Fahrnisversicherungsverträge mit einer Gesamtversicherungssumme von 865 213 M. werden nicht beanstandet.

[4] III.



Die Vereinigung der Detailisten teilt uns mit, daß vom **Sonntag, den 6. Oktober 1907**, die hiesigen Detailgeschäfte während der Wintermonate Sonntags wieder bis **2 Uhr** geöffnet sein dürfen.

**Wetternachrichten aus dem Süden**  
vom 4. Oktober früh:

Eugano bedeckt 11°, Biarritz Regen 14°, Nizza wolkenlos 16°, Triest Regen 18°, Florenz Regen 17°, Rom Gewitter 19°, Cagliari fehlt, Brindisi wolkenlos 20°.

**Wetterbericht des Zentralbureaus für Meteorologie und Hydr.** vom 4. Oktober 1907.

Die Luftdruckverteilung hat seit gestern eine völlige Umgestaltung erfahren. Die am Vortag im Nordwesten gelegene Depression ist abgezogen und an ihrer Stelle ist hoher Druck erschienen; ein zweites Maximum bedeckt Rußland, und die westliche Hälfte Mitteleuropas sowie der Süden bilden ein Depressionsgebiet, das wohlausgebildete Teilminima über Weißrussland und vor der holländischen Küste aufweist. Das Wetter ist in Deutschland meist trüb und vielfach regnerisch, dabei im Norden etwas wärmer, im Süden etwas kühler. Vorwiegend trübes und etwas kühleres Wetter mit Regenfällen ist zu erwarten.

**Witterungsbeobachtungen**  
der Meteorologischen Station Karlsruhe.

Oktober.	Barometer mm	Therm. in C	Abf. Feucht. in Pro.	Feucht. in Pro.	Wind	Himmel
3. Okt. 9 u.	742,7	13,9	7,9	67	SB.	bedeckt
4. Okt. 7 u.	746,5	10,3	8,1	88	NRD.	"
4. Okt. 2 u.	747,7	15,7	8,0	60	"	heiter

Höchste Temperatur am 3. Okt.: 16,9; niedrigste in der darauffolgenden Nacht: 10,0. Niederschlagsmenge des 3.: 1,9 mm.

**Wasserstand des Rheins** vom 4. Oktober früh:  
Schusterinsel 125, Stillstand; Kehl 177, Stillstand; Maxau 291, gefallen 2; Mannheim 221 om, Stillstand.

**Gottesdienste — 6. Oktober.**

**Evangelische Stadt-Gemeinde.**  
In sämtlichen Kirchen findet Trauergottesdienst für Seine Königliche Hoheit Großherzog Friedrich statt.

In der Stadtkirche bleibt die rechte Seite des Mittelschiffes vom Hauptportal für die Behörden reserviert.

**Stadtkirche.**

1/2 9 Uhr Militärgottesdienst: Herr Militär-Oberpfarrer Schloemann.  
10 Uhr: Herr Stadtpfarrer Schwarz.  
1/4 12 Uhr Christenlehre: Herr Stadtpf. Schwarz.

**Kleine Kirche.**

1/2 10 Uhr: Herr Stadtvicar Weber.  
1/2 12 Uhr Christenlehre: Herr Hofprediger Fischer.  
6 Uhr: Herr Stadtvicar Demuth.

**Schloßkirche.**

10 Uhr: Gottesdienst fällt aus.  
**Jungfrauenverein der Hofpfarre:** 4 Uhr Konfirmandensaal Stejanienstraße 22.

**Johanneskirche.**

9 Uhr: Herr Stadtpfarrer Hesselbacher.  
1/2 11 Uhr Christenlehre: Herr Stadtpf. Hesselbacher.  
6 Uhr: Herr Stadtpfarrer Hindenlang.

**Gemeindehaus der Südstadt.**

1/4 12 Uhr Kindergottesdienst (ältere Abteilung): Herr Stadtpfarrer Hindenlang.

**Christuskirche.**

10 Uhr: Herr Stadtpfarrer Rohde.  
1/4 12 Uhr Christenlehre: Herr Stadtpf. Rohde.  
6 Uhr: Herr Stadtvicar Paul.

**Gemeindehaus der Weststadt, Blücherstraße 20.**

1/2 10 Uhr: Herr Stadtpfarrer Jaeger.  
1/4 11 Uhr Kindergottesdienst: Herr Stadtpfarrer Jaeger.

**Karl-Wilhelm-Schule.**

1/2 10 Uhr: Herr Stadtpfarrer Weidemeier.  
1/4 12 Uhr Kindergottesdienst für Mädchen: Herr Stadtpfarrer Weidemeier.

**Gartenstraße 22.**

1/2 10 Uhr: Herr Stadtpfarrer Hindenlang.  
1/4 12 Uhr Kindergottesdienst: Herr Stadtpfarrer Rapp.

**Diakonissenhauskirche.**

Vormittags 10 Uhr: Herr Pfarrer Kaß.  
Abends 1/2 8 Uhr Monatsmissionsstunde: Herr Missionar Knobloch.

**Karl-Friedrich-Gedächtniskirche.**  
(Stadtteil Mühlburg.)

1/2 10 Uhr Gottesdienst } Herr Defan Ebert.  
1/4 11 Uhr Christenlehre }

**Gottesdienst im Stadtteil Beierthaim.**

9 Uhr: Herr Stadtvicar Paul, daran anschließend Christenlehre.

**Wohngottesdienste.**

**Donnerstag, den 10. Oktober 1907:**

5 Uhr **Kleine Kirche:** Herr Stadtvicar Paul.  
8 Uhr **Johanneskirche:** Herr Stadtpfarrer Hesselbacher.  
8 Uhr **Karl-Wilhelm-Schule:** Herr Stadtpfarrer Weidemeier.

**Evangelische Stadtmision,**

Vereinshaus Adlerstraße 23.

1/4 12 Uhr Kindergottesdienst Adlerstraße 23: Herr Stadtmisionar Lieber.  
1/4 12 Uhr Kindergottesdienst in der Johanneskirche: Herr Pfarrer Diemer.  
1/4 12 Uhr Kindergottesdienst in der Diakonissenhauskapelle: Herr Hilfsgeistlicher Sigler.

3 Uhr Jungfrauenverein von Fr. Weber, Erbprinzenstraße 12.

4 Uhr Jungfrauenverein der Schwester Lene, Adlerstraße 23.

5 Uhr Abendgottesdienst: Herr Insp. Diemer.

Montag, abends 8 Uhr, Gebetsstunde für Frauen.

Dienstag, abends 8 Uhr, Nähabend des Jungfrauenvereins.

Dienstag, abends 8 Uhr, Bibelstunde, Augustastr. 3: Herr Sekretär Kachler.

Mittwoch, abends 8 Uhr, allgem. Bibelstunde: Herr Stadtmisionar Lieber. Predigt- ausgabe.

Donnerstag, abends 8 Uhr, Gebetsstunde für Frauen.

Freitag, abends 1/2 7 und 1/2 9 Uhr, Vorbereitung für den Kindergottesdienst.

**Christlicher Verein junger Männer,**

Kreuzstraße 23.

Sonntag, abends 1/2 9 Uhr, geselliger Abend.

Montag, abends 1/2 9 Uhr, Singstunde.

Dienstag, abends 1/2 9 Uhr, Bibelbesprechung für Männer.

Mittwoch, abends 8 Uhr, Turnabend.

Donnerstag, nachm. 1/2 3 Uhr, christliche Bäder- vereinigung.

Donnerstag, abends 1/2 9 Uhr, Bibelbesprechung der älteren und jüngeren Abteilung.

Samstag, abends 1/2 9 Uhr, Gebetsstunde.

Die Räumlichkeiten des Christlichen Vereins junger Männer, sowie diejenigen des Jugendvereins sind jeden Abend von 8 Uhr, am Sonntag von 2 Uhr an geöffnet. Zum Besuche dieser Abende wird herzlich eingeladen.

**Evangelisch-lutherische Gemeinde, alte Friedhofskapelle, Baldhornstraße.**

Vormittags 10 Uhr Trauergottesdienst: Herr Pfarrer Schemm.

**Apostolische Gemeinde, Gartenstraße 16b.**

Gottesdienste:

Sonntag vormittag 1/2 9 Uhr.

Sonntag nachmittag 3 Uhr.

Mittwoch abend 1/2 9 Uhr.

**Katholische Stadt-Gemeinde.**

**Rosenkranzfest.**

**Hauptkirche St. Stephan.**

1/2 6 Uhr Frühmesse.

1/2 7 Uhr hl. Messe.

1/2 8 Uhr hl. Messe.

1/2 9 Uhr Militärgottesdienst mit Predigt: Herr Divisionspfarrer Sander.

1/2 10 Uhr **Hauptgottesdienst mit Trauerfeier für Seine Königliche Hoheit den Großherzog Friedrich.**

1/4 12 Uhr Kindergottesdienst mit Trauerfeier.  
1/2 3 Uhr Christenlehre für die Mädchen.  
3 Uhr Beiper.  
6 Uhr Rosenkranz-Andacht mit Predigt und Segen.

**Bernharduskirche.**

1/2 7 Uhr Frühmesse.

8 Uhr Singmesse.

1/2 10 Uhr **Hauptgottesdienst mit Trauerfeier für Seine Königliche Hoheit den Großherzog Friedrich.**

11 Uhr Schülergottesdienst.

2 Uhr Christenlehre für die Mädchen.

1/2 3 Uhr Corporis-Christi-Bruderschaft.  
6 Uhr Rosenkranzandacht mit Predigt und Segen.

**Liebfrauenkirche.**

6 Uhr Frühmesse.

1/2 9 Uhr Kindergottesdienst mit Predigt.

1/2 10 Uhr Predigt und Amt.

11 Uhr hl. Messe.

1/2 2 Uhr Christenlehre für die Mädchen.

1/2 3 Uhr Corporis-Christi-Bruderschaft.

6 Uhr Rosenkranzandacht mit Predigt.

**St. Bonifatiuskirche (Goethestraße).**

6 Uhr Austeilung der hl. Kommunion und Beichtgelegenheit.

1/2 7 Uhr Frühmesse.

1/2 9 Uhr Kindergottesdienst mit Predigt.

1/2 10 Uhr Hochamt mit Predigt.

2 Uhr Christenlehre für die Mädchen.

1/2 3 Uhr Corporis-Christi-Bruderschaft.

6 Uhr Predigt und Rosenkranzandacht mit Segen.

Sonntags ist die Rosenkranzandacht um 6 Uhr, Werktags um 1/2 8 Uhr.

**Ludwig Wilhelm-Krankenhaus.**

11 Uhr hl. Messe.

**St. Franziskushaus (Grenzstraße 7).**

8 Uhr Amt.

**St. Vincentiuskapelle.**

1/2 7 Uhr Austeilung der hl. Kommunion.

7 Uhr hl. Messe.

8 Uhr Amt.

**St. Peter- und Paulskirche.**

6 Uhr Beichtgelegenheit.

1/2 7 und 1/2 8 Uhr Austeilung der hl. Kommunion.

1/2 8 Uhr deutsche Singmesse mit Generalkommunion des Junglingsvereins, der Kongregation und der Mitglieder der Rosenkranz-Bruderschaft.

1/2 10 Uhr **Hauptgottesdienst mit Trauerfeier.**

1/2 2 Uhr Christenlehre für die Mädchen.

2 Uhr Corporis-Christi-Bruderschaft.

6 Uhr abends: Rosenkranzandacht mit Predigt.

**Stadtteil Ruppurr (Festhalle).**

9 Uhr hl. Messe mit Predigt.

**Vereinsversammlungen:**

**Sonntag, den 6. Oktober.**

4 Uhr: Kathol. Dienstbotenverein: Versammlung im St. Josephshaus.

4 Uhr: Jugendverein der Südstadt.

**Dienstag, den 8. Oktober.**

9 Uhr: „Fidelitas“, Verein Kathol. Kaufleute und Beamten: Vereinsabend. Gäste willkommen.

**Donnerstag, den 10. Oktober.**

9 Uhr: Katholischer Leseverein: Vereinsabend im „Palmengarten“.

**(Alt-)Katholische Stadt-Gemeinde.**

**Auferstehungskirche.**

10 Uhr **Trauergottesdienst** anlässlich des Heimganges Seiner Königlichen Hoheit des hochseligen Großherzogs Friedrich.

**Zionskirche der Evang. Gemeinschaft**

(Beierthaimer Allee 4).

Vormittags 1/2 10 Uhr Predigt.

Vormittags 11 Uhr Kindergottesdienst.

Nachmittags 1/2 4 Uhr Predigt.

Nachmittags 1/2 5 Uhr Jungfrauenverein.

Abends 8 Uhr Junglingsverein.

Dienstag abend 1/2 9 Uhr Gebetsversammlung.

Donnerstag abend 1/2 9 Uhr Bibelstunde.

Herr Prediger Deeg.